

HEUTE FEIERN

Andrea Berg, ▶
«Du hast mich tausendmal
belogen», wird 49 ...

Elijah Wood,
US-Schauspieler, wird 34 ...

Nick Carter, US-Sänger
(Backstreet Boys),
wird 35 ...

Nicolas Sarkozy, Politiker
und Ex-Präsident von
Frankreich, wird 60 ...



Smalltalk mit ...

... **Roland Bunkus (33)**

Mr. Da-Nos

«Es wäre ein Traum, in einem
Kinofilm mitzuspielen»

jasmin.gruber
@ringier.ch

**Sie liefern mit «Holding On»
den Soundtrack zum neuen
Kinofilm «Drei Türken und
ein Baby».**

Das ist eine grosse Ehre für
mich. Noch nie konnte ein
Schweizer DJ den Sound-
track für einen deutschen
Kinofilm liefern.

**Bei welcher Szene ist der
Song zu hören?**

Während der emotionals-
ten. Genau da, wo die drei
Brüder Geld, Wohnung und
sonst alles verlieren und
nicht wissen, von wem das
Baby ist.

**Wie wirkt sich das auf Ihr
Portemonnaie aus?
Regnets jetzt haufenweise
Geld?**

Reich werde ich damit
sicher nicht. Aber es
ist trotzdem wie
ein Sechser im
Lotto! Für mein
Image ist es natür-
lich super, ich liege
jetzt auch Deutsch-
land und Österreich
in den Ohren.

**Ist das die Chance, in
Deutschland Fuss zu
fassen?**

Ich hoffe
es. Diese
Woche bin ich auf
Radio-Tour in
Deutschland. Ich
werde mehr als
1000 Kilometer
mit dem Auto zu-
rücklegen. Klar



Liebäugelt auch mit
der Schauspielerei
Mr. Da-Nos.

ist jetzt mein Ziel, dranzu-
bleiben.

**Bei der Premiere des Films in
Berlin schritten Sie mit den
Hauptdarstellern über den
roten Teppich.**

Es war ein total schöner
Abend. Wir unterhielten
uns über alles Mögliche.
Witzig war, dass viele Fans
auch meinen Namen rie-
fen, ein Foto machen und
Autogramme wollten. Das
war natürlich auch eine
Premiere für mich. Wir wit-
zelten auch über eine Fort-
setzung des Films und dass
ich in dieser vorkommen
sollte.

**Weg vom DJ-Pult – hin zur
Schauspielerei?**

Es wäre schon ein Traum
von mir, mal in einem Kino-
film mitzuspielen.

**Wie siehts aus mit Mr.
Da-Nos und einem Baby?**

Nein, das ist noch kein
Thema (lacht). Ich
möchte mal Kinder,
aber erst dann,
wenn ich auch
wirklich Zeit
dafür habe.
Momen-
tan bin
ich zu
beschäf-
tigt, das
hat noch
ein paar
Jahre Zeit.

«Drei Türken und ein
Baby» läuft derzeit in
den Kinos. «Holding
On», der Sound-
track von Mr. Da-
Nos, ist im Handel.

St Galler Groupie ge
in den Dsch

«Meine Lieblinge»
Fabienne Loher mit Sänger Nick
Carter von den Backstreet Boys.



Taylor Swifts Twitter gehackt

OOPS → Hacker haben sich Zutritt zum Twitter-Account von Taylor Swift
verschafft. Nun wollen sie Nacktbilder der Sängerin veröffentlichen.



Bleibt cool
Taylor Swift.

Im letzten Jahr veröffent-
lichten Hacker reihen-
weise Nacktbilder von Pro-
mis wie Jennifer Lawrence
(24) oder Kate Upton (22).
Jetzt verschafften sie sich
Zutritt zum Twitter-Ac-
count von Taylor Swift
(25), wie die US-Online-
Seite «TMZ» berichtet, und
drohten damit, Nacktbilder
der Sängerin zu veröffentli-
chen. Doch statt in Panik zu

verfallen, reagierte Taylor
cool und verkündete: «**Hacker sagen, sie hätten Nacktbilder? Das hättet ihr wohl gerne! Viel Spass beim photoshopen, denn ihr habt nichts von mir.**» Und die Blondine war sogar zu Scherzen aufgelegt. «Cause the hackers gonna hack, hack, hack, hack, hack...», so Swift in Anspielung auf ihren Hit «Shake It Off». **jut**

Für Prinz Andrew
wirds langsam eng

SKANDAL → Die nächsten Sex-Vorwürfe gegen Prinz Andrew (54). Diesmal stammen sie vom ehemaligen Hausmeister des Milliardärs Jeffrey Epstein (62), der ebenfalls in den Skandal verwickelt ist. In einer eidesstattlichen Erklärung schwört Juan Alessi, dass das britische Blaublut «wochenlang» in der Villa von Epstein in Florida residierte und dort «täglich Massagen von sexueller Natur» von oft minderjährigen Girls bekam. Eines der Mädchen sei jetzt eine berühmte Schauspielerin. Sie will anonym bleiben, leidet noch immer unter den sexuellen Übergriffen. **ds**



Happige
Vorwürfe
Prinz Andrew
weist alle
von sich.